

Protokoll IG-Stamm vom Mittwoch, 30.11.2016

Clubhaus SC Bronschhofen

Anwesende Vereine	29
Entschuldigte Vereine	6
Nicht anwesende Vereine	22
Anwesende Anzahl Personen Vorstand	8
Entschuldigte Vorstandsmitglieder	-
Anwesende Anzahl Personen Vereine	31
Anzahl Gäste	8

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Traktandenliste:

- 1 Begrüssung
- 2 Protokoll IG Stamm 16.08.2016
- 3 Wiler JUGEND Games 2016 vom 17. – 21.10.2016
- 4 Swiss Olympic Partner School Lindenhof
- 5 Stand der Projekte der IG Wiler Sportvereine
„Defibrillatoren“
„Gemeindeduell Kirchberg - Wil“
„Hallensituation im Winter“
- 6 IGP Sportpark Bergholz / WISPAG
- 7 Informationen aus dem Departement Bildung und Sport
- 8 Informationen aus dem Departement Bau, Umwelt und Verkehr
- 9 Nacht des Wiler Sport 2016
„Die Nominierten“
„Die Showacts“
- 10 IG St. Galler Sportverbände
- 11 Delegiertenversammlung IG Wiler Sportvereine 16.02.2017
- 12 Terminplaner 2017
- 13 Vereinsmitteilungen
- 14 Allgemeines und Umfrage

Martin Senn bedankt sich beim SC Bronschhofen fürs Gastrecht und bittet sämtliche Anwesende sich in der Liste einzutragen. Er begrüsst die Anwesenden mit den Wiler Sport-Schlagzeilen und Erfolgen der letzten Monate. Details sind Martin's PP-Präsentation zu entnehmen.

1. Begrüssung

Martin Senn begrüsst im Speziellen Christian Tröhler, neuer VR-Präsident der WISPAG sowie Rolf Benz, Präsident der IG Kultur Wil.

2. Protokoll/Austritt

Das Protokoll des letzten IG-Stammes vom 16.08.2016 wird ohne Rückmeldung verdankt.

Leider haben wir einen Austritt zu beklagen. „Polysport“ Rossrüti wird nicht weiter als IG-Mitglied geführt. Die IG besteht neu (wieder) aus 57 Mitglied-Vereinen.

3. Wiler JUGEND Games 2016

Martin Senn zeigt Impressionen der JUGEND Games vom 17. – 21.10.2016. Das OK darf auf eine gelungene und bewegte Woche zurückblicken. 330 Kinder haben teilgenommen und durchschnittlich 3 Kurse belegt. Altersstruktur: Die JUGEND Games werden fast ausschliesslich von Primarschülern besucht (6-12-jährige). Drei Viertel kommen aus Wil, Bronschhofen und Rossrüti.

OK-Präsident Michael Stöckli dankt den Vereinsdelegierten für die Unterstützung.

Ziele für die Durchführung 2018:

- Werbekonzept überdenken (Schüler direkt ansprechen)
- Online Anmeldung hat funktioniert – optimieren
- OK komplettieren – Dame gesucht!

4. Swiss Olympic Partner School (SOPS) Lindenhof

4.1. Entwicklung der SOPS Lindenhof

Mathias Schlegel bedankt sich für die Einladung.

- Entwicklung seit 2009

Seit 2013 SOPS zertifiziert. Die Re - Zertifizierung läuft jetzt wieder bis 2019.

Die Zahlen der Sportschüler sind nach dem Abgang eines stärkeren Jahrgangs im Sommer 2015 etwas zurückgekommen. Verträge laufen mit Sportarten: Tennis, Klettern, Kavallerie (Voltige), Kunstturnen, Unihockey, Fussball, evtl. zukünftig Badminton

- Schulabgänge

15 Abgänge im Sommer. Die Hälfte davon geht in eine Lehre, die anderen gehen weiter in die Schule (u.a. in eine andere Sportschule (Schneesport)).

Hans Kölbener erzählt die Anekdote vom Aufräumen beim Sporttag und dankt damit den Vereinen für ihr Engagement: Man sieht den Schülern an, welche im Sportverein dabei sind und anpacken können!

5. Stand der Projekte die IG Wiler Sportvereine

5.1. „Defibrillatoren“

Bernd Moll (Männerriege Rossrüti - für Projekt „Defibrillatoren“) informiert über den Pilotkurs vom 21.11.2016. Dieser ist mit 33 TN durchgeführt worden. STV Wil war mit 11 Leitenden anwesend. Für Fr. 30.00 konnte der Kurs im Turm/Feuerwehrdepot besucht werden. Inhalt: Einführung BLS/AED, Anwendung AED, Ausführung stabile Seitenlage

Nächste Durchführung: geplant im November 2017 (Anmeldung im Juni)
Partner ist der Samariterverein.

Bernd Moll/Urban Staubli werden in den nächsten Tagen eine Excel-Datei in die Runde schicken, in welche die Vereine an den GV's direkt Anmeldungen entgegennehmen können.

Röbi Signer unterstützt die Qualität des Kurses. Er hätte am 19. November noch keinen Defi angefasst, heute schon!

5.2. „Gemeinde-Duell Kirchberg - Wil“

Der „Lauf nach Wil“ am Sonntag, 21.05.2017 ist aufgegleist. Der Lauf ist gratis und jeder erhält ein T-Shirt. Anmeldungen können ab 01.01.2017 getätigt werden. Die Lauf-/Gehstrecke von 11km wird ab ca. 10:00 Uhr in Blockstarts absolviert. Die Sponsoren Stadt Wil, Thurcom und WISPAG unterstützen das Projekt grosszügig.

Vor wenigen Tagen hat eine Pressekonferenz stattgefunden. Martin kann daher das Logo, Flyer und die Startnummer für den „Lauf nach Wil“ präsentieren.

Alle Einwohner, alle Vereinsangehörigen und alle in Wil arbeitenden Personen der Stadt Wil ist angesprochen! **Bitte an HV Werbung machen für einen Lauf/Spaziergang am 21.05.2017!!**

5.3. „Hallensituation im Winter“

Charly Eder ist zusammen mit den BUV an der Arbeit, betreffend der Hallenreglemente punktuell Verbesserungen anzubringen. Einige Vereine haben der Stadt ihre Eingaben gemacht. Vorläufig soll jeweils auf Ende November jeden Jahres um alle Hallenstunden, welche belegt werden, nachgesucht werden.

6. IGP Sportpark Bergholz / WISPAG

Christian Tröhler ist erstmalig unter uns und stellt sich vor. Er bedankt sich herzlich für die Einladung. Er ist ein halbes Jahr als VR-Präsident im Amt. Der Sportpark wird immer besser genutzt. Die Umsätze steigen in Massage, Kursen und im Hallenbad und der Eishalle.

Die Nachfolge von Kathrin Weber, Geschäftsführerin bis Ende April 2017, ist ausgeschrieben. Christian Tröhler hat Freude an der Arbeit im Bergholz und findet, dass der Sportpark eine tolle Bereicherung für Wil darstellt.

7. Informationen Departement Bildung und Sport

Phat Do informiert, dass knapp Fr. 60'000.- an Sportfördergelder ausbezahlt worden sind. Phat präsentiert interessante Zahlen zu den Vereinsmitgliedern: 2'300 Kinder & Jugendliche treiben in Wiler Sportvereinen Sport. Erwachsene sind es über 3'000 Personen, die er erfassen konnte. (Es sind aber nicht ganz alle Erwachsenen erfasst worden.) Ein grosser Teil der Vereinsmitglieder kommt aus umliegenden Gemeinden nach Wil in einen Sportverein.

Kids Challenge Wil:

Kostenloses Spielangebot für Primarschulkinder am Mittwochnachmittag. Organisation an sechs Daten im Frühjahr durch Vereine zusammen mit der Fachstelle Sport und Infrastruktur. Hallen sind reserviert von 13:30 bis 17:00h.

Phat sucht Vereine, welche die Nachmittage mitgestalten und ein Turnier in ihrer Sportart organisieren.

8. Informationen Departement Bau, Umwelt und Verkehr

Renato Tamburlini informiert über das Raumreservationssystem.

Online sind: Lindenhof, Ebnet-Saal, Aula Kirchplatz und Freizeithaus Rossrüti.

Eingeschränkt ist die Funktionalität noch bzgl. Verrechnung.

Bis Ende Jahr sollten online sein: Klosterweg, Matt, Sonnenhof, Kantonsschule, Rossrüti

Er bittet die Vereine, die Reservationen bitte ab sofort online zu tätigen (allenfalls E-Mail).

Renato Tamburlini bekräftigt, dass er bzgl. Hallenreglement auch keine Beschäftigungstherapie will und sich eine Lösung finden wird.

Martin fragt bei Jutta nach: „Wie sakrosankt ist das Datum des 1.1.2017 für die Verabschiedung des Hallenreglements?“ Jutta: „Der Kanton fordert die Überarbeitung der Reglemente innerhalb von 3 Jahren nach der Gemeinde-Fusion. Es sind bereits Verlängerungen in Bezug auf zwei weiteren Reglemente eingegangen.“

Charly spricht das Schliesssystem an: „Kann man die Dauer des automatischen Schliessens auf eine Zeit von 30' verlängern?“ Renato Tamburlini: Man suche nach besseren Lösungen. Vielleicht können mehr Badge ausgegeben werden oder zu publikumsintensiven Zeiten können die Zeitfenster verlängert werden. Die Gefahr von ungewolltem Betreten sei vorhanden.

9. Wiler Nacht des Sports 2016 – 13.01.2017

Infos voraus:

- Nadine Christl wird das OK unterstützen. Sie turnt im STV Wil und wird (vermutlich) an der DV in den Vorstand der IG gewählt. Das OK der Nacht des Wiler Sports 2017 besteht aus: Martin Senn, Judith Fuchs, Roman Schlauri, Christoph Gehrig, Nadine Christl und Christian Stieger.
- Die Gymnastikgruppe des KTV Wil übernimmt wiederum den Service.
- Sponsorsuche läuft.
- Es sind nur einzelne Neuerungen geplant.

→ Wichtig ist es, jedes Jahr alle Nominierten zu melden! Es wäre schade, wenn jemand vergessen ginge!!

9.1. Die Nominierten

Nachwuchs

Niels Fluder	Kunstturnen	STV Wil
Marcia Mürner	OL	OL Regio Wil
Anouk Steiner	Kunstturnen	TZFF/Oberbüren

Teams

Sutter/Eigenmann	Geräteturnen	STV Wil/GetuBazenheid
FU 17 Kathi	Handball	KTV Wil Handball
Herrn 1	Volleyball	STV Wil

Erwachsene

Selina Büchel	Leichtathletik	KTV Bütschwil
Pablo Brägger	Kunstturnen	TZF Turner
Sandra Stark	Schiessen	Sportschützen Wil

Spezialehrung aus Anlass des 10-Jahr-Jubiläum im Stadtsaal:
Verein des Jahres bleibt noch eine Überraschung.

Sportförderer
Bleibt geheim, also kommt an den Anlass!

9.2. Showact

Das Akrobatik-Gruppe Triangel wird uns ihre brandneue Show präsentieren.
(www.triangel-show.ch)

10. IG St.Galler Sportverbände

Der Vorstand der IG Wiler Sportvereine will an jedem Anlass der IG St.Galler Sportverbände präsent sein.

An der OFFA präsentierten sich über 120 Vereine: Wer 2017 mitmachen möchte, sollte sich bis Ende Dezember anmelden.

Änderungen im Sachen Sport Toto!

- Papier Rosa wurde überarbeitet, Richtlinien für Beiträge neu ab 2017
- Nachwuchsförderung neue Punkte ab 2017
- Sporttalente in Ausbildung neue Punkte ab 2017
- Das 10-Jahres-Jubiläum von „Sport-verein-t“ ist gefeiert worden. Schon viele Vereine haben von der Zertifizierung profitiert und die Prozesse und Aufgaben neustrukturiert.

11. DV der IG Wiler Sportvereine von Donnerstag, 16.02.2017

Beginn ist um 19.30h. Ort ist noch offen.

IG Wiler Sportvereine offerieren einen Apéro.

→ Vortrag vom Wiler Dani Wyler, Sportreporter SF

12. Terminplaner 2017

Freitag, 13.01.2017:	Nacht des Wiler Sports
Mittwoch, 16.02.2017:	DV 2017, Ort noch offen
Dienstag, 04.04.2016:	1. IG-Stamm 19:00h Ort noch offen
Sonntag, 21.05.2017:	Lauf nach Wil

13. Vereinsmitteilungen

keine

14. Allgemeines und Umfrage

Rolf Benz, Präsident IG Kultur Wil, bedankt sich für die Einladung. Es haben erste Treffen zwischen den beiden IG-Präsidenten stattgefunden. IG Kultur Wil besteht seit knapp zwei Jahren. Bildnerische und musikalische Kunst haben sich zusammengeschlossen. Mitglieder sind 25 Vereine, 5 Firmen und ca. 20 Privatpersonen.

Auch die IG Kultur Wil kämpft für die Verfügbarkeit von Räumlichkeiten für seine Mitglieder. Die Mitglieder brauchen Räume für Proben, kleine Konzerte und Ausstellungen.

Michi Stöckli, Vize-Präsident
Bänikon, 04.12.2016